

Altenblatt

der Verwaltungsgemeinschaft
„Altenburger Land“



mit den Gemeinden Altkirchen, Dobitschen, Drogen, Göhren, Göllnitz, Lumpzig, Mehna, Starkenberg
Jahrgang 17 Erscheinungsdatum: 02.06.2012 Ausgabe 06/2012

„Spatzennest und Sternchen“ Altkirchen



06/10/2011

„Rosengarten“ Rolika

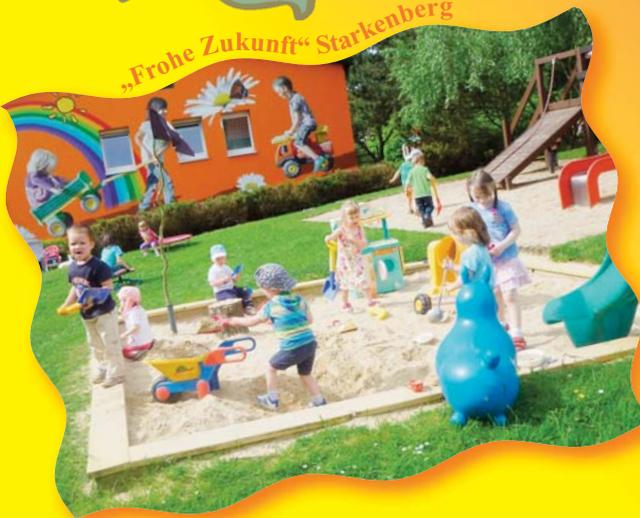


2012/5/14



Herzlichen Glückwunsch
zum Internationalen Kindertag
wünschen wir allen Kindern in
unserer Verwaltungsgemeinschaft
„Altenburger Land“!

„Frohe Zukunft“ Starkenberg



Zwergenrevier Lumpzig



– AMTLICHER TEIL –

Gemeinde Göhren

Beschlüsse der Gemeinde Göhren 2012

Tag	Nr.	Inhalt
23.05.2012	08/05/12	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 04.04.2012
23.05.2012	09/05/12	Nachtragshaushaltssatzung 2012
23.05.2012	10/05/12	Finanzplan 2011 – 2015 im Rahmen der Nachtragshaushaltssatzung für 2012
23.05.2012	11/05/12	Vergabe Putz- und Stuckarbeiten in Romschütz Hauptstr. 19/20

Gemeinde Starkenberg

Die Gemeinde Starkenberg erlässt hiermit gemäß § 5 Abs. 3 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) folgende Allgemeinverfügung:

Durch den Gemeinderat Starkenberg wurde am 24.04.2012 die in Anlage 1 und 2 näher bezeichnete Änderung eines Straßennamens und einer Hausnummer in der Gemeinde Starkenberg im Ortsteil Dobraschütz beschlossen.

Die Allgemeinverfügung tritt mit Wirkung vom 01.07.2012 in Kraft.

Ab diesem Zeitpunkt dürfen nur noch die neuen Hausnummern und Straßennamen verwendet werden.

Die sofortige Vollziehung wird hiermit angeordnet.

Rechtsbehelfsbelehrungen:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“, Dorfstraße 32, 04626 Mehna zu erheben.

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann gemäß § 80 Abs. 5 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) die Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs beantragt werden. Der Antrag ist beim Verwaltungsgericht Gera, Postfach 1561, 07505 Gera zu stellen. Die Vollziehung kann nach § 80 Abs. 4 VwGO auch von der erlassenden Behörde oder von der Widerspruchsbehörde ausgesetzt werden.

Starkenberg, den 04.05.2012

Schlegel
Bürgermeister



- Siegel -

Hinweise:

Die Allgemeinverfügung und ihre Begründung können bei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“, Dorfstraße 32, 04626 Mehna im Referat Bauamt / Ordnungsamt (Zimmer 02) während der folgenden Geschäftszeiten eingesehen werden:

Montag	09.00-11.30 Uhr und 13.00-15.00 Uhr
Dienstag	09.00-11.30 Uhr und 13.00-17.30 Uhr
Mittwoch	09.00-11.30 Uhr
Donnerstag	09.00-11.30 Uhr und 13.00-15.00 Uhr.

Nach Inkrafttreten der Allgemeinverfügung erfolgt die Umschreibung des Personalausweises im Einwohnermeldeamt der Ver-

waltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ bis zum 31.08.2012 kostenlos.

Gemäß § 123 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie § 11 der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ sind die Grundstückseigentümer bzw. -nutzer verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die neuen Hausnummern ordnungsgemäß angebracht werden.

Auszug aus der ObVO vom 08.08.2002:

§ 11 - Hausnummern

- (1) Jedes Haus ist vom Eigentümer oder Nutzungsberechtigten auf eigene Kosten mit der dem Grundstück vom Gemeinderat der jeweiligen Mitgliedsgemeinde durch Beschluss (in Abstimmung mit dem SG Bau der Verwaltungsgemeinschaft) zugeteilten Hausnummer zu versehen. Die Hausnummer muss von der Straße aus erkennbar sein und lesbar erhalten werden.
- (2) Die festgesetzte Hausnummer ist in unmittelbarer Nähe des Haupteingangs deutlich sichtbar anzubringen. Liegt der Haupteingang nicht an der Straßenseite, so ist die Hausnummer an der zur Straße gelegenen Hauswand oder Einfriedung des Grundstückes in Nähe des Haupteinganges anzubringen. Verdeckt ein Vorgarten das Wohngebäude zur Straße hin oder lässt ein solcher die Hausnummer nicht erkennen, so ist diese an der Einfriedung neben dem Eingangstor bzw. der Eingangstür zu befestigen.
- (3) Die Hausnummern müssen aus wasserfestem Material bestehen. Als Hausnummern sind arabische Ziffern zu verwenden. Die Ziffern müssen sich in der Farbe deutlich vom Untergrund abheben und mindestens 10 cm hoch sein.

Folgende Einrichtungen und Institutionen werden durch die Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ über die mit dieser Verfügung verbundenen Änderungen der einzelnen Wohnanschriften informiert:

1. Grundbuchamt Altenburg
2. Finanzamt Altenburg
3. Thüringer Landesamt für Vermessung und Geoinformation Zeulenroda
4. ZAL
5. EWA Altenburg
6. Stromversorger enviaM
7. Landratsamt Altenburger Land
8. Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Altenburger Land
9. Deutsche Telekom
10. Deutsche Post
11. Private Zustelldienste, wie Citykurier, Safe mail, TNT-Post, PIN Mail, UPS, DHL, Hermes Versand, usw.
12. Rettungsleitstelle Gera
13. Rettungsdienste DRK, Johanniter, Malteser,
14. Technisches Hilfswerk
15. Klinikum Altenburger Land
16. Standesämter der Städte Altenburg, Schmölln und Meuselwitz
17. Polizeiinspektion Altenburger Land
18. GEZ
19. Arbeitsagentur Altenburg
20. THÜSAC
21. Schornsteinfeger.

Anlage 1

neue Anschrift: „Zacharias-Kresse-Hof“

bisherige Anschrift	neue Anschrift	Gemarkung	Flur	Flurstück
Kirschweg 13	Zacharias-Kresse-Hof 1	Dobraschütz	1	8/2



Aus Gründen der Rechtsicherheit wird aufgrund eines Schreibfehlers der nachstehende Beschluss nochmals bekannt gemacht:

**Beschluss - Nummer 67/12/09
vom 2. Dezember 2009
des Gemeinderates Starkenberg über die
Jahresrechnung 2005 und die Entlastung
gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung**

Aufgrund des § 80 der Thüringer Kommunalordnung hat der Gemeinderat Starkenberg am 2. Dezember 2009 folgendes beschlossen:

- Der Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2005 unter Einbeziehung der Abschlussbuchungen nach § 74 Abs. 1 Satz 2 ThürGemHV wie folgt fest:

**Jahresrechnung der Gemeinde Starkenberg
für das Haushaltsjahr 2005**

1.1. Kassenmäßiger Abschluss

Gesamt-Ist-Einnahmen (Haushaltsrechnung, Verwahrgelder, Vorschüsse)	2.210.454,65 €
Gesamt-Ist-Ausgaben (Haushaltsrechnung, Verwahrgelder, Vorschüsse)	1.739.138,42 €

**Buchungsmäßiger Kassenbestand
bei Abschluss d. Haushaltsjahres 2005** **471.316,23 €**

1.2. Ergebnis der Haushaltsrechnung

Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt	998.955,29 €
Soll-Einnahmen Vermögenshaushalt	279.920,10 €
Summe Soll-Einnahmen	1.278.878,39 €
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €

- Abgang alter Haushaltseinnahmereste	100,00 €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	605,60 €

Summe bereinigte Soll-Einnahmen **1.278.169,79 €**

Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	998.349,69 €
Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt	244.623,59 €

Summe Sollausgaben **1.242.973,28 €**

+ neue Haushaltsausgabereste	80.000,00 €
- Abgang alter Haushaltsausgabereste	44.803,49 €
- Abgang alter Kassenausgabereste	0,00 €

Summe bereinigte Soll-Ausgaben **1.278.169,79 €**

Etwaiger Unterschied **0,00 €**

bereinigte Soll-Einnahmen
- bereinigte Soll-Ausgaben (Fehlbetrag)

- Aufgrund des geprüften und festgestellten Ergebnisses der Jahresrechnung der Gemeinde Starkenberg des Haushaltsjahres 2005 wird die Entlastung gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung erteilt.
- Der vorstehende Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Starkenberg, den 3. Dezember 2009

gez. Schlegel
Bürgermeister



Öffentliche Stellenausschreibung

In der Kindertagesstätte „Frohe Zukunft“ der Gemeinde Starkenberg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Erzieherin/Erzieher
mit heilpädagogischer Zusatzqualifikation**

zu besetzen. Das Beschäftigungsverhältnis ist vorerst befristet für 1 Jahr und soll in Teilzeit mit voraussichtlich 25 Stunden pro Woche erfolgen. Das Arbeitsverhältnis bestimmt sich nach dem für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes geltenden Tarifvertrag TVöD.

Der/Die Bewerber/in muss folgende Voraussetzungen erfüllen:

- pädagogische Fachkraft (Abschluss staatlich anerkannter/e Erzieher/in) mit heilpädagogischer Zusatzqualifikation
- bei Einstellung Vorlage eines Behördenführungszeugnis nach § 30 Abs. 5 BZRG
- aktueller Nachweis des Lehrgangs der Ersten Hilfe
- liebevoller und fürsorglicher Umgang mit Kindern
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- körperliche und geistige Belastbarkeit
- selbstständiges Arbeiten
- eigener PKW und gültiger Führerschein der Klasse B, ebenso die Bereitschaft zur Nutzung des eigenen Pkw für dienstliche Zwecke
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung

Zu den wesentlichen Aufgaben gehören, Bildung, Erziehung und Betreuung sowie die Wahrnehmung der Fürsorge- und Aufsichtspflicht der Kinder ab 1 Jahr entsprechend der Struktur der Einrichtung und der pädagogischen Konzeption.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen mit den dazugehörigen Unterlagen richten Sie bitte **bis spätestens 15.06.2012** an die

Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ - Hauptamt
Dorfstraße 32, 04626 Mehna

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens nicht zurückgesandt werden und die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen vernichtet werden.

Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages.

Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Schlegel - Bürgermeister

Impressum: Amtsblatt der VG „Altenburger Land“

Das Amtsblatt erscheint monatlich, in der Regel am ersten Wochenende. Die Verteilung erfolgt an alle Haushalte der Gemeinden Altkirchen, Dobitschen, Drogen, Göhren, Göllnitz, Lumpzig, Mehna und Starkenberg. Der Einzelbezug erfolgt über die VG „Altenburger Land“ Mehna zum Einzelpreis von 2,00 EUR.

Auflage: 2800

Herausgeber/Redaktion: VG „Altenburger Land“, Mehna, Dorfstr. 32,
Tel. 03 44 95 / 730-0, Fax 03 44 95 / 730-10

Anzeigen, Satz u. Druck: Katzbach Verlag, 04565 Regis-Breitungen, Schillerstr. 52,
Tel. 03 43 43 / 5 16 25, Fax 03 43 43/5 16 66,
e-Mail: info@katzbach-verlag.de

Für die redaktionelle Bearbeitung ist der Vorsitzende der VG „Altenburger Land“, Mehna, verantwortlich. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge im nichtamtlichen Teil geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte sowie telefonisch übermittelte Anzeigen und Korrekturen übernehmen Redaktion und Druckerei keine Haftung. Die Redaktion behält sich gestalterisch notwendige Kürzung von eingereichten Artikeln vor. Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacks-musterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung der Druckerei.

Redaktionsschluss für

Amtsblatt Juli:

13. Juni 2012

Erscheinungstermin:

7. Juli 2012

– ENDE DES AMTLICHEN TEILS –

– NICHTAMTLICHER TEIL –

Verwaltungsgemeinschaft



Ansprechpartnerin Ines Heisler
Leiterin Hausnotruf- und Servicezentrale
Telefon: 03447-502592
E-Mail: ines.heisler@juh-sat.de

116 117 – Ärztliche Bereitschaftsdienstnummer startete am 16. April bundesweit

Altenburg, Weimar, 24. April 2012 – Bürger, die außerhalb der Sprechzeiten dringend ambulante ärztliche Hilfe benötigen, können seit dem 16. April über die 116 117 den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst rufen.



Bisher wurden dringende Hausbesuche bei den Johannitern unter der Rufnummer 03447 371111 angemeldet.

„Uns erreichten in den letzten Tagen zahlreiche Anrufe mit Fragen zu der neuen Rufnummer“, erklärt Ines Heisler, Leiterin der Johanniter Hausnotruf- und Servicezentrale in Altenburg. „Wir sind als Johanniter auch künftig für die Weiterleitung der Hausbesuche an den diensthabenden Arzt zuständig. Daran hat sich nichts geändert. Man kann uns jetzt zusätzlich über die kostenlose Rufnummer 116 117 erreichen. Die Telefonnummer 03447 371111 bleibt vorerst weiter bestehen.“

Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird von den Kassenärztlichen Vereinigungen gemeinsam mit den niedergelassenen Ärzten organisiert. Er ist für Kassen- und Privatpatienten gedacht, die in dringenden medizinischen Fällen eine ambulante ärztliche Behandlung benötigen und sich nicht in einer lebensbedrohlichen Situation befinden – bei einem Schlaganfall oder Herzinfarkt sollte sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Kontaktdaten Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Regionalverband Ostthüringen
Hausnotruf- und Servicezentrale
Zeitzer Straße 28, 04600 Altenburg

Kassenärztliche Vereinigung Thüringen
Markus Vogel – Leiter der Gruppe Notdienst
Zum Hospitalgraben 8, 99425 Weimar
Telefon: 03643 559-739
E-Mail: notdienst@kvt.de • Internet: www.kvt.de

12. AWO Kinder- und Jugendcamp in Naundorf

AWO Kreisverband Altenburger Land e. V. bietet erneut Feriencamps an

Hallo Freunde, habt Ihr Eure Sommerferien schon geplant? Bei uns ist wieder etwas los...

Der AWO KV Altenburger Land e. V. kann Euch die Langeweile in den Ferien vertreiben und bietet nun schon das 12. Jahr eine Ferienfreizeit unter dem Motto „Für Gewaltlosigkeit und Umwelt“ im Zeltlager Naundorf bei Gößnitz an. Wenn Ihr zwischen 8 und 14 Jahren alt seid, könnt Ihr dort jeweils 12 aufregende Ferientage erleben. Die Unterbringung im Camp erfolgt in 3-Personenzelten, die auf einem wunderschönen Areal direkt neben dem Wildgatter stehen. Schmackhaftes Essen wird an vier Mahlzeiten pro Tag gereicht.

Neben den traditionellen Ausflugsfahrten führen wir Aktivitäten entsprechend unserem Motto durch, aber auch verschiedene Kreativangebote wird es in diesem Jahr geben. Gruselige Spannung erlebt Ihr zur Nachtwanderung. Wir gehen mit Euch auf Schatzsuche, ermitteln den Besten beim Tischfußball sowie beim Dartturnier und sorgen auch sonst für abwechslungsreiche Unterhaltung. Am abendlichen Lagerfeuer könnt Ihr dann bei Bratwurst, Stockbrot u.a. Leckereien die Erlebnisse des Tages nochmals mit den anderen auswerten oder einfach nur entspannen und Musik hören. Natürlich haben wir auch in diesem Jahr wieder einige Überraschungen parat.

Und denkt bitte daran, zeitiges Anmelden garantiert Euch einen sicheren Ferienplatz.

Folgende Feriendurchgänge bieten wir an:

- 1. Camp **23.07. bis 03.08.2012**
- 2. Camp **05.08. bis 16.08.2012**
- 3. Camp **18.08. bis 29.08.2012**

Teilnehmerbeitrag: 220,00 € inklusive Unterkunft und Verpflegung sowie aller Tagestouren, Eintritte, Führungsgebühren und sonstiger Aktionen.

Die Anreise muss selbständig erfolgen.

Wer also Lust auf abenteuerliche Ferien hat, Tag und Nacht draußen zu sein u. seine Sinne zu schärfen, kann sich spätestens bis zum **24.06.2012** beim

AWO Kreisverband Altenburger Land e.V.
 Hainichen Nr. 1, 04639 Gößnitz
 Tel.: 03764/7698/149 oder 152
 Fax: 03764/7698-100
 E-Mail: dittel.hainichen@awo-thueringen.de
 E-Mail: troeger.Kv.altenburgerland@awo-thueringen.de

informieren und anmelden.

Gemeinde Altkirchen



*Die Gemeinde Altkirchen
 gratuliert herzlich im
 Juni 2012*



04.06.	Schröder, Rosmarie	OT Illsitz	75 J.
08.06.	Kühn, Eleonore	OT Platschütz	81 J.
08.06.	Schmidt, Erika	Altkirchen	75 J.
11.06.	Hartung, Anneliese	Altkirchen	82 J.
13.06.	Bräunlich, Martin	OT Illsitz	76 J.
14.06.	Richter, Elfriede	OT Trebula	82 J.
15.06.	Jakob, Rosemarie	OT Röthenitz	80 J.
15.06.	Müller, Hans-Werner	Altkirchen	73 J.
16.06.	Naundorf, Heiderose	OT Großtauschwitz	66 J.
17.06.	Schulze, Wolfgang	Altkirchen	68 J.
21.06.	Schmidt, Harry	OT Trebula	80 J.
23.06.	Oettling, Fritz	OT Röthenitz	82 J.
24.06.	Höckendorf, Karin	OT Gimmel	68 J.
24.06.	Köhler, Karl-Heinz	OT Göldschen	66 J.
25.06.	Schneider, Günter	Altkirchen	66 J.
25.06.	Hesselbarth, Ruth	Altkirchen	87 J.
25.06.	Laskowski, Angelika	OT Gimmel	65 J.
29.06.	Ackermann, Werner	Altkirchen	75 J.
29.06.	Oettling, Ruth	OT Röthenitz	81 J.



Aus dem Kindergarten – Spatzennest Altkirchen

An den ersten schönen Frühlingstagen dieses Jahres hat es auch die Kleinsten der Kindertagesstätte Altkirchen/Röthenitz in die Natur gezogen.

Bei ausgedehnten Spaziergängen konnten sie das Erwachen der Natur genießen und beobachten.

Weiterhin nutzen wir häufig den Dorfspielplatz für Bewegungsspiele und anderlei sportliche Aktivitäten



und seit April nutzen wir wieder 1x wöchentlich die Turnhalle in Altkirchen zum Spielen, Toben und Turnen.

Am 4. Mai machten wir einen Ausflug zum Sportplatz. Dort war wieder das Karussell aufgebaut und alle Kinder beider Einrichtungen konnten vergnügt ihre Runden drehen.

Conny und Daniela - Kindergarten Altkirchen

Berufe in unserer Umgebung

Zu gerne benutzen wir Kosennamen, Verniedlichungen oder ähnliche Worthülsen. Aber das Wort das oftmals das einzig passende wäre, benutzen wir viel zu selten. Danke.

Auf diesem Weg möchten wir uns für das Engagement und die Hilfsbereitschaft bei den Eltern bedanken, die uns in den letzten Wochen bei einem Projekt Berufe in unserer Umgebung unterstützt haben. Bei Frau Bahr & Frau Peters die in unsere Einrichtung kamen u. den Beruf einer Altenpflegerin u. OP-Schwester vorstellten und zahlreiche Ideen mitbrachten, die unsere Kinder selbst ausprobieren durften. Ein weiterer Dank geht an den Blumenladen Frau Porzig in Altkirchen, die den Kindern die verschiedenen Blumensorten zeigte und erklärte. Außerdem möchten wir uns bei Familie Franke bedanken, die uns einen Einblick in die Arbeit eines Steinmetzes gab. Die Kinder durften, mit



Schutzbrillen ausgerüstet, sich bei der Bearbeitung eines Sandsteines ausprobieren. Außerdem sahen die Kinder, welche große Technik nötig ist, um die verschiedenen Steine zu bearbeiten. Danach konnten alle Kinder noch einmal auf einen Gabelstapler sitzen und so fühlte sich jeder Kleine an diesem Tag einmal wie ein großer Arbeiter.

Nach dem Ausflug nach Gimmel



in den Ziegenstall geht ein großes Dankeschön an Familie Siegel für die ideenreiche Vorbereitung, den interessanten Rundgang, das Ausprobieren beim Füttern und natürlich das Austoben im Stroh. Weiterhin möchten wir uns bei Familie Stamm & Familie Franke für die Versorgung bedanken sowie die bereitgestellten Taxen von Familie Franke, Herrn Schade und Herrn Ehrlich. Trotz des Regens wird dieser erlebnisreiche Tag für die Kinder unvergesslich bleiben.

Ein Höhepunkt für unsere Kinder war der Einblick in den Beruf des Revierförsters Herrn Schenk und seinem Hund Charlie. An diesem Tag konnten sich die Kinder als Entdecker auf ein Flurstück von Illsitz Richtung Burkersdorf begeben, lernten dabei Bäume und ihre Früchte kennen und suchten nach Tierspuren auf den Wegen. Weiterhin zeigte uns Herr Schenk, wie Charlie eine Fährte suchte. Das war für uns alle ein interessanter Ausflug, wobei die Kinder viel lernen konnten. In diesen Projektwochen haben die Kinder ihr Wissen erweitert und vor allem neue Erfahrungen gesammelt.

An alle Eltern und Unterstützer ein großes Lob - IHR WART SPITZE!

gez. Stein - im Namen aller Erzieher

Aus der Grundschule berichtet:

Wie in jedem Jahr freuen sich die Schulanfänger auf ihren ersten Schultag. Schon lange bereiten sie sich darauf vor. Bereits in den Herbstferien besuchte sie die Beratungslehrerin in ihrem Kindergarten. Stolz zeigten und erzählten sie von den schönen Beschäftigungen in ihren Vorschulunterlagen.

Noch aufregender sind für die Kinder die Besuche in der Schule. So wurden sie im Januar von der Theatergruppe zu einer Märchenaufführung eingeladen. Im Monat März kamen sie gemeinsam mit ihren Eltern zum Schnuppertag. Dort begegneten sie dem Tausendfüßler Hugo, der auch das erste Mal zur Schule lief.

Dann kamen die Kinder mit ihrer Erzieherin frühmorgens zum Unterricht mit unseren Erstklässlern. Sie waren erstaunt, wie ihre ehemaligen Spielfreunde nun schon gut zuhören, vorlesen,



rechnen und schreiben können. Gemeinsam lernten sie an diesem Vormittag in den Heften und Büchern. Zum Abschluss arbeiteten sie an einer kleinen Erinnerungsbastelei.

Nun kommen die Kinder nachmittags zum Vorschulunterricht. Sie lernen dabei auch die noch fremden Kinder der Gruppe kennen. Außerdem sprechen und singen sie gemeinsam, hören Geschichten, zu denen sie verschiedene Aufgaben lösen, orientieren sich im Raum und im Gebäude, benutzen ihre Stifte und die Schere.

Die wichtigste Arbeit wartet immer am Schluss der Begegnungsstunden, denn dann wird der Zuckertütenbaum in Augenschein genommen. Weil die Kinder fleißig gießen, wachsen immer mehr und größere Tüten. Hoffentlich scheint bis zum Schulbeginn am 1. September noch kräftig die Sonne, so dass für jeden ABC-Schützen eine Tüte da ist.

Das Team der GS Altkirchen



Jugendfeuerwehr Altkirchen informiert!

Am 28.04.2012 veranstaltete die Regelschule Dobitschen den Tag der offenen Tür. Ein Höhepunkt neben den interessanten Programmpunkten der Schule stellte der Wettbewerb der Jugendfeuerwehren in der Disziplin Gruppenstafette dar. Hier maßen sich die anwesenden Wehren der VG in 2 Altersklassen. Die Floriansjünger aus Altkirchen nahmen erfolgreich mit 3 Teams an diesem fairen Wettstreit teil.

Unsere Bambini erkämpften einen hervorragenden 2. Platz, die mittlere Gruppe belegte den 4. Rang und die Großen konnten den Siegerpokal erobern. Zum Abschluss dieser gelungenen Veranstaltung gab es eine gute Mahlzeit und natürlich ein paar Kugeln leckeres Eis.

Jugendfeuerwehr Altkirchen



ANZEIGE

Ladenöffnungszeiten der Hausschlächterei T. Stamm:

Fr., 15.06.12; 09.00 - 17.00 Uhr
Sa., 16.06.12; 08.00 - 11.00 Uhr

Vorbestellungen bitte bis Freitag, 08.06.12

Fr., 06.07.12; 09.00 - 17.00 Uhr
Sa., 07.07.12; 08.00 - 11.00 Uhr

Vorbestellungen bitte bis Freitag, 29.06.12
Altkirchen, Telefon/Fax (03 44 91) 8 10 81



3. Dorf- und Vereinsfest in Altkirchen und 5. Schleppertreffen 8. - 10. Juni 2012

Die Vereine der Gemeinde Altkirchen laden Sie herzlich zu unserem dritten gemeinsamen Dorf- und Vereinsfest ein. Nachfolgend geben wir Ihnen den Programmablauf bekannt.

Freitag, 08.06.2012

vormittags Sportfest Grundschule Altkirchen
15.30 Uhr Sportfest KITAS Altkirchen und Röthenitz
18.00 Uhr Übertragung Eröffnungsspiel der Fußball-WM im Festzelt
POLEN - GRIECHENLAND
19.00 Uhr LSV Altkirchen AH - Energie Cottbus Traditionsmannschaft
Eintritt: 2,00 €
20.45 Uhr Übertragung EM-Spiel im Festzelt
RUSSLAND - TSCHECHIEN



Samstag, 09.06.2012

09.30 Uhr Pokalwettkampf der Jugendfeuerwehren Altkirchen und Maulbronn
13.00 Uhr Kegelwettkampf auf der Kegelbahn Altkirchen - Schmölln
13.00 Uhr Punktspiel
LSV Altkirchen II - SV BW Zechau/Kriebitzsch II
14.00 Uhr Kaffee und Kuchen
15.00 Uhr Punktspiel
LSV Altkirchen I - SV BW Zechau/Kriebitzsch I
18.00 Uhr Übertragung EM-Spiel im Festzelt
NIEDERLANDE - DÄNEMARK
20.45 Uhr Übertragung EM-Spiel im Festzelt
DEUTSCHLAND - PORTUGAL
ab 20.00 Uhr Disco im Festzelt



Sonntag, 10.06.2012

10.00 Uhr Schleppertreffen
11.00 Uhr Turmbläser (Posaunen)
Konzert vor der Kirche
anschließend: Besichtigung des Kirchturmes (bis 16.00 Uhr)
11.00 Uhr Turnier Fußball-Nachwuchs F-Junioren
13.00 Uhr Kaffee und Kuchen • Stationsbetrieb
13.30 Uhr Turnier Fußball-Nachwuchs D-Junioren
14.00 Uhr Volleyballturnier
16.00 Uhr Platzkonzert der Spielleute „Frisch Voran“
Schmölln
17.00 Uhr Tankerziehen
18.00 Uhr Übertragung EM-Spiel im Festzelt
SPANIEN - ITALIEN
20.45 Uhr Übertragung EM-Spiel im Festzelt
IRLAND - KROATIEN



Gemeinde Dobitschen

Die Gemeinde Dobitschen
gratuliert herzlich im
Juni 2012



01.06.	Jahr, Johanna	Dobitschen	81 J.
05.06.	Gerth, Bernd	Dobitschen	69 J.
23.06.	Heinke, Günter	Dobitschen	81 J.
25.06.	Jahr, Ingrid	Dobitschen	75 J.
25.06.	Gerth, Monika	Dobitschen	68 J.



Alles neu macht der Mai

Tradition verändert fortgesetzt

Bis auf den Termin, den Spielmannszug und den Veranstalter blieb nicht mehr viel gemeinsam mit dem Maibaumsetzen anderer Jahre. Der Feuerwehrverein Dobitschen richtete das diesjährige Fest, auf Vorschlag des Bürgermeisters, erstmals auf dem Festplatz der Gemeinde aus. Dieser Ortswechsel und das hervorragende Wetter taten den Besucherzahlen sichtlich gut. Traditionsbewusst stellten die Kameraden der Einsatzabteilung den zuvor durch Kinder geschmückten Maibaum auf und dies zu den zünftigen Klängen des Turnerspielmannszuges vom SV Osterland Lumpzig. Der Fackelumzug wurde ein wenig verkürzt und die Route geändert, dennoch konnten die anwesenden Kinder mit ihren Laternen und Fackeln eine Runde gehen. Erstmals wurde anschließend ein Walpurgisfeuer entzündet. Bis tief in die Nacht saßen die zahlreichen Besucher und genossen den Abend im Festzelt. Seitens der Feuerwehr wird diese Veranstaltung seit Jahren dafür genutzt, um verdienstvolle Kameradinnen und Kameraden auszuzeichnen bzw. zu befördern, so auch 2012:

- Kam. Andreas Wohlfahrt (Beförderung zum Löschmeister)
- Kam. Uwe Koslowski (Beförderung zum Löschmeister)
- Kam. Udo Tomaschewski (Auszeichnung mit der Ehrenspange der Thüringer Jugendfeuerwehr in Bronze)
- Kam. Maria Tomaschewski (Auszeichnung mit der Ehrenspange der Thüringer Jugendfeuerwehr in Bronze)
- Kam. Jens Meuche (Auszeichnung mit der Ehrennadel der Thüringer Jugendfeuerwehr in Bronze)
- Kam. Thomas Wohlfahrt (Auszeichnung mit der Ehrennadel der Thüringer Jugendfeuerwehr in Bronze)
- Kam. Ilse Frommelt (Auszeichnung mit dem großen Brand-schutzehrenzeichen in Bronze für 50 Dienstjahre)
- Kam. Renate Hennig (Auszeichnung mit dem großen Brand-schutzehrenzeichen in Bronze für 50 Dienstjahre)
- Kam. Ernst Kluge (Auszeichnung mit dem großen Brand-schutzehrenzeichen in Bronze für 50 Dienstjahre)

Feuerwehrverein Dobitschen

Pokalendspiel findet am 15.06.2012 in Löbichau statt

SG Starkenberg / Dobitschen mitten drin statt
nur dabei

Nach dem Halbfinalsieg gegen den SV Eintracht Fockendorf II kann sich eine Mannschaft aus unserer Verwaltungsgemeinschaft Hoffnung auf einen historischen Pokalsieg machen. Das

Endspiel des letzten ausgetragenen Kreispokals unter Schirmherrschaft des eigenständigen Fußballfachverbandes Altenburger Land findet am 15.06.2012 ab 19.00 Uhr in Löbichau statt. Dabei kommt es zu einem in der Vergangenheit ohnehin schon immer brisanten Nachbarschaftsduell zwischen der SG Starkenberg / Dobitschen und dem TSV Monstab / Lödla, dem derzeitigen Kreisligaprimus. Damit ist die Spielgemeinschaft zwar Außenseiter, aber der „Pokal hat bekanntlich seine eigenen Gesetze!“.

Dieses Spiel dürfte also für alle Fußballinteressierten unserer Verwaltungsgemeinschaft ein echtes Highlight werden. Unterstützen Sie die SG Starkenberg / Dobitschen bei diesem interessanten Vergleich und bilden Sie einen würdigen Rahmen für dieses wichtige Spiel.

gez. Björn Steinicke

Gemeinde Drogen

Ein Dankeschön

Ein großes Dankeschön den Mitgliedern des Drogener Freizeitreffs 2010 und allen Helferinnen und Helfern für Euren Einsatz zum Frühjahrsputz im Kulturhaus.

Mit der Renovierung Eures Raumes habt Ihr Euch selbst belohnt und wieder etwas Neues geschaffen.

Jetzt ist noch ein neuer Fußboden für das kleine Zimmer geplant! So entwickelt sich unser Kulturhaus Stück für Stück.

Danke im Namen der Gemeinde Drogen und aller, die sich in unserem Kulturhaus zu den Dorffesten wohlfühlen und ihre Feste dort feiern.

gez. Christine Helbig
Bürgermeisterin

Gemeinde Göhren

www.goehren-thueringen.de



Die Gemeinde Göhren
gratuliert nachträglich
zum Geburtstag



02.05.	Dietze, Joachim	OT Lossen	83 J.
03.05.	Hartmann, Hans-Peter	Göhren	68 J.
06.05.	Jung, Wolfgang	OT Lossen	71 J.
08.05.	Pester, Stefanie	OT Lossen	75 J.
10.05.	Sparbrod, Karl	OT Gödern	77 J.
23.05.	Kuczawa, Manfred	OT Lossen	71 J.
23.05.	Kühn, Gotthardt	OT Romschütz	73 J.
26.05.	Beer, Ursula	OT Lossen	73 J.



Maibaumsetzen 2012



Am 30. April 2012 hatte die Gemeinde sowie die Freiwillige Feuerwehr auf die Festwiese hinter den Gasthof zum alljährlichen Maibaumsetzen eingeladen.

Zu Beginn stand die Ehrung und die Beförderung einzelner Kameraden der FF Göhren auf dem Programm. Dazu waren auch der Vorsitzende vom Kreisfeuerwehrverband

Altenburger Land Kamerad Uwe Kaphahn und der Kreisbrandinspekteur Uwe Engert vom Landratsamt Altenburger anwesend. Nach einer kurzen Bilanz über die Feuerwehrarbeit im letzten Jahr durch unseren Ortsbrandmeister Frank Eichhorn fand die Ehrung statt.

Der Kamerad Gotthard Kühn wurde für seine 50-jährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr ausgezeichnet.

Für ihre 10-jährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr wurden die Kameraden Volker Heimerdinger und Uwe Köhler geehrt.

Folgende Kameraden wurden befördert: Pohle, Wolfram zum Oberlöschmeister, René Hartmann zum Hauptfeuerwehrmann.

Für seine Verdienste im Brandschutzwesen wurde unser Ortsbrandmeister Frank Eichhorn mit dem Ehrenkreuz des Kreisfeuerwehrverbandes Altenburger Land geehrt.

Die Auszeichnungen nahm Kamerad Kaphahn und unser Bürgermeister Herr Roberto Bauer vor. Er und Kamerad Engert dankten allen Kameraden für ihre geleistete Arbeit.



Im Anschluss wurde mit dem Baumschmücken begonnen. Groß und Klein hatte viel Spaß dabei. Als der ohnehin schon stattliche Maibaum mit vielen bunten Bändern geschmückt war, stellten ihn die Kameraden der Feuerwehr auf. Ein besonderer Höhepunkt war der Fackelumzug, der von dem Spielmannszug „Osterland Lumpzig“ angeführte wurde. Alle zogen mit ihren Fackeln und Lampions durch Göhren.

Auf der Festwiese wieder angekommen, entzündeten die Kameraden und die Kinder mit ihren Fackeln das Maifeuer. Bei selbst gebackenem Knüppelkuchen konnten sich unsere Kinder von den Anstrengungen erholen und auch für das leibliche Wohl aller anderen war ausreichend gesorgt.

Vielen Dank an alle Helfer, ohne die dieser Tag nicht veranstaltet werden konnte.

Euer Florian

Tag der offenen Tür

Motto 2012

„Unsere Jugend – Die Zukunft der
Feuerwehren“

bei der

FF Göhren

mit unserem jährlichen Highlight

Wettkampf im Tankerziehen

am **9. Juni 2012**, Beginn **15.00 Uhr**
am neuen Feuerwehrgerätehaus in Göhren

Kaffee und Kuchen
Ausstellung von Feuerwehrtechnik
Vorstellung der Jugendfeuerwehr
Übungen der Jugendfeuerwehr
Fahrten mit dem Feuerwehrauto
Hüpfburg
Torwandschießen
Büchsenpritzen
Ab 20.00 Uhr: Tanz im Zelt



Kinder- und Dorffest 2012

**Liebe Bürger und Bürgerinnen
der Gemeinde Göhren,**

vom 29.06. – 01.07.2012 findet
unser diesjähriges Kinder- und
Dorffest statt.

Aus diesem Anlass haben wir wieder
eine Versteigerung geplant.

Wir bitten Sie daher

**am 23. Juni 2012 im Bauhof Göhren, Bergstraße
in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr**

Ihre nicht mehr benötigten Dinge abzugeben!

Der Erlös dieser Auktion kommt vollständig
dem Kinder- und Dorffest zugute.

Sollten Sie uns dabei unterstützen, möchten wir uns schon
im Vorhinein ganz herzlich bei Ihnen bedanken!

Mit freundlichen Grüßen Gemeinde Göhren

Kinder- und Dorffest 2012

in Göhren

Die Gemeinde Göhren
lädt recht herzlich zum
diesjährigen

Dorf- und Kinderfest

vom 29.06.12 bis 01.07.12 ein.



Freitag:

ca. 19.00 Uhr

TALENTE-SHOW

ca. 21.00 Uhr

Göhren sucht den Superstar - Runde 2
Disco mit Karaoke

Samstag:

ganztägig

ab 13.00 Uhr

Kinderkarussell

Fußballturnier

„Alte Herren“ und „Jugend“

ab 14.00 Uhr

• Kinderbeschäftigung Frühförderung
SLN mit Carina B.

• Kaffee, Kuchen, Eis, Zuckerwatte

• Baumelschub, Hüpfburg, Nageln,
Bierglasschieben, Torwandschießen

ca. 16.00 Uhr

1. Ostthüringer

Blasorchester Nobitz e.V.

ca. 17.00 Uhr

Siegerehrung Fußballturnier

ca. 20.00 Uhr

Tanz im Bierzelt

mit der Gruppe „Zeitsprung“

Sonntag:

ganztägig

ab 11.00 Uhr

Kinderkarussell

• Musikalischer Frühschoppen

• Baumelschub

ab 14.00 Uhr

Kindeschminken mit dem Spielmobil

ab 14.30-16.30 Uhr

• Fahrten mit der Pferdekutsche

• Kaffee & Kuchen natürlich selbst
gebacken

• Nagel, Bierglasschieben, Zucker-
watte

ab 15.00 Uhr

Fernsehgarten

mit dem Faschingsclub Göhren

ca. 17.00 Uhr

Versteigerung

ca. 18.00 Uhr

Ballonfahrt

ab 19.00 Uhr

Public Viewing -

Endspiel Fußball-EM im Festzelt

Für Speisen und Getränke ist an allen Tagen
ausreichend gesorgt.

Gemeinde Göllnitz

Zschöpperitz — 23. Juni 2012

Dorf- & Teichfest



mit 14. Gaudieregatta
FESTPROGRAMM
am Samstag,
23. Juni 2012

- ab 14.30 Uhr **Bunter Nachmittag auf der Festwiese** mit Kaffee und hausgebackenem Kuchen im Festzelt, Kinderbelustigungen, Kinderschminken, Hüpfburg, Bootsbetrieb auf dem Teich, Wettbewerb mit Preisvergabe Baumelschub und Kistenstapeln
- 15.00-17.00 Uhr Musikalische Unterhaltung und Gesang mit „Mary“
- ab 17.00 Uhr Ramba – Zamba mit der Schalmeienkapelle Löbichau
- 15.00-18.00 Uhr Segway - Parcours
- 17.30 Uhr Aufstellung zur Gaudieregatta
- 18.30 Uhr Start der Gaudieregatta auf dem Zschöpperitzer Teich**
- ab 20.00 Uhr Stimmung im Festzelt mit dem Fantasy DJ-Team / Übertragung Fußball-EM auf der Freilichtbühne
- ab 22.00 Uhr Siegerehrungen

Für durstige Kehlen sind geöffnet:

Schwimmende Inselbar, Biertheke im Festzelt und auf der Freilichtbühne

Außerdem steht ein vielseitiges Speisenangebot bereit!

Information

für alle Teilnehmer der Gaudieregatta

Wettbewerbsbedingungen:

- Zugelassen werden alle originellen und witzigen Boote mit umweltfreundlichen Antriebsarten.
- Es wird ein Vor- und Endlauf durchgeführt.
- Bewertet wird Einfallsreichtum, Kostümierung, Späßeffect und Show!
- Teilnehmen kann jeder, der Lust und Laune hat!

Jeder Einfall wird prämiert. Die Bootsbesetzungen erhalten freien Eintritt und werden vom Veranstalter zu einem Cocktail auf die schwimmende Inselbar eingeladen. Vor dem Start der Gaudieregatta gibt es Freibier für die Teilnehmer und Bootsbauer.

Dem Sieger winkt der Wanderpokal.

Außerdem haben die Bootsbesetzungen die Chance, bei der anschließenden Gaudieregatta-Lotterie einen Zusatzpreis zu gewinnen, wenn sie das richtige Los in einem der vielen Luftballons finden, die auf dem Wasser schwimmen werden.

Anmeldung und Info: G. Vogel – Tel. 034495/79687

*Auf Ihr Kommen freut sich der
Feuerwehrverein Göllnitz/Zschöpperitz!*

Die Gemeinde Göllnitz
gratuliert herzlich im
Juni 2012



02.06.	Werner, Siegrid	OT Kertschütz	72 J.
03.06.	Heitsch, Hans-Jürgen	Göllnitz	67 J.
09.06.	Irmscher, Christa	Göllnitz	70 J.
12.06.	Fieder, Erika	OT Zschöpperitz	72 J.
16.06.	Gerth, Rita	OT Kertschütz	71 J.
23.06.	Pietzschmann, Marianne	OT Schwanditz	77 J.
30.06.	Döge, Lilli	OT Zschöpperitz	74 J.

Herzlichen Glückwunsch nachträglich zur
goldenen Hochzeit

Herrn Hans Junghannß und Frau Christa
am 05.05.2012 in Göllnitz - OT Schwanditz

Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre
wünschen der Bürgermeister und der Gemeinderat Göllnitz.

Gemeinde Lumpzig

Die Gemeinde Lumpzig
gratuliert herzlich im
Juni 2012



01.06.	Kratzsch, Engelbert	OT Großbraunshain	75 J.
02.06.	Jahr, Rosemarie	OT Hartha	83 J.
04.06.	Kelm, Edwin	OT Prehna	85 J.
04.06.	Salzmesser, Jürgen	OT Großbraunshain	68 J.
06.06.	Brandl, Jürgen	OT Hartha	68 J.
09.06.	Leisering, Elsbeth	OT Großbraunshain	88 J.
13.06.	Müller, Heinz	OT Braunshain	81 J.
15.06.	Höhn, Erna	Lumpzig	91 J.

Herzliche Einladung

Unsere nächste Badefahrt findet am **19. Juni** statt. Abfahrt ist ab 08.30 Uhr an den bekannten Zusteigstellen. Das Gesundheitsbad „Actinon“ in Bad Schlema erwartet uns als seine Gäste.

gez. Rolf Sparbrod - Lumpzig

19. „Obstblütenlauf“

Zum 19. „Obstblütenlauf“ am 28.04.2012 wurden die Veranstalter und Sportfreunde aus nah und fern mit strahlendem Sonnenschein, herrlichen Obstblüten und sommerlichen Temperaturen verwöhnt.

Mit knapp 200 Teilnehmern zum traditionellen Wander- und Walkingtag wurden alle bisherigen Rekorde übertroffen.

Was zu DDR Zeiten als „Meilenlauf“ dreimal in Folge zwischen 1986 und 1988 begann, fand 1998 unter Federführung von Holger Schiller und Unterstützung durch die Regelschule in Dobitschen seinen Neuanfang. Seitdem nutzen jedes Jahr zunehmend mehr Sportfreunde diese Veranstaltung, um ihren sport-



lichen Interessen nachzugehen. Nebenbei kann man auf den Wanderungen nicht nur die schöne Natur erleben, sondern erfährt durch die Mitinitiatorin Chrisante Geier Neues und Wissenswertes rund um den Obstanbau und die Obstblüten. Vielen Dank, an die Sportfreundinnen vom SV Osterland Lumpzig und Herrn Krug von der Regelschule Dobitschen sowie an das Obstgut Geier für die perfekte Betreuung und Versorgung mit Obst und Getränken. Zum 20. Jubiläum im Jahr 2013 sehen wir uns hoffentlich bei bester Gesundheit wieder.



**Freiwillige Feuerwehr Lumpzig
Sie brauchen uns,
wir brauchen Sie!**

Denken sie einmal ernsthaft darüber nach! Wenn es brennt oder ein Unfall passiert ist, erwartet jeder Mitbürger, dass in kürzester Zeit die Feuerwehr zu Stelle ist und Hilfe leistet.

Keiner macht sich Gedanken darüber, wer denn eigentlich die Feuerwehr ist.

Bei der heutigen Selbstverständlichkeit wird oft nicht gesehen, dass es überwiegend die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren sind, die ehrenamtlich diese Hilfe leisten.

Der Eintritt in die Freiwillige Feuerwehr Lumpzig könnte Ihr Beitrag zu mehr Sicherheit in unserer Gemeinde sein!

Ihr Profil:

- Alter: 18 - 60 Jahre
- körperliche und geistige Eignung für den Feuerwehrdienst
- Wohnort in der Gemeinde Lumpzig



Die Freiwillige Feuerwehr Lumpzig bietet Ihnen als aktives Mitglied Folgendes:

- eine hervorragende Ausbildung zum Feuerwehrmann bzw. zur

- Feuerwehrfrau
- Lehrgänge auf Kreis- und Landesebene
- moderne Technik
- viel Kameradschaft
- viel harte Arbeit, für die man selten ein Dankeschön hört
- als Lohn viel Spaß und Gemeinschaftsgefühl anstelle von Geld

Was erwarten wir von Ihnen:

- die Bereitschaft, die Ausbildung zum/zur Feuerwehrmann/frau zu absolvieren
- regelmäßige Teilnahme an den Ausbildungen und Versammlungen
- nach der Alarmierung so schnell wie möglich am Feuerwehrhaus eintreffen

**Melden Sie sich einfach bei uns.
Falko Glanz (Ortsbrandmeister) – Tel. 0179 78 24 975**

*Wir freuen uns auf Sie.
Ihre Freiwillige Feuerwehr Lumpzig*

Gemeinde Mehna



*Die Gemeinde Mehna
gratuliert herzlich im
Juni 2012*



04.06.	Horschig, Renate	Mehna	77 J.
10.06.	Reuer, Gitta	OT Rodameuschel	73 J.
11.06.	Gorzawski, Rosemarie	Mehna	76 J.
22.06.	Elßner, Gisela	OT Zweitschen	79 J.
28.06.	Spieler, Helga	Mehna	70 J.

Herzlichen Glückwunsch nachträglich zur
goldenen Hochzeit

Herrn Lothar Fiedler und Frau Gertraud
am 19.05.2012 in Mehna - OT Rodameuschel

Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre wünschen der Bürgermeister und der Gemeinderat Mehna.



Kinder- und Familienfest in Mehna

Dazu laden wir ganz herzlich ein am 09.06.2012 um 15.00 Uhr hinter dem Landgasthof Mehna. Unterhaltsam und gemütlich soll der Nachmittag werden, mit vielen verschiedenen Angeboten für Spiel, Spaß und Spannung. Dabei ist diesmal die Inova mit einem Stand für verschiedene Alltagsgegenstände, die zu erwerben sind, die Landfrauen betreuen diesmal unsere Bastelecke für Kinder. Auch die Waffelbäckerei ist wieder dabei und die Kinder bekommen traditionell ihre Wertbons! Die beliebte Sportstrecke mit vielen Wettspielen sowie Schminken und Erbsenschlagmaschine warten auf Euch. Beim Baumelschub gibt es diesmal einen richtigen Wettkampf für Kinder und Erwachsene mit tollen Preisen für die Tagessieger. Wir hoffen ganz sehr auf schönes Wetter und das jeder Besucher seine Freude an unserem kleinen Fest hat. Der Landgasthof bietet wieder Speisen und Getränke an von Kaffeetrinken bis zum Abendessen. Zum guten Abschluss backen wir gemeinsam wieder Knüppelkuchen!
Wir freuen uns auf unsere Gäste und wünschen viel Spaß!

Gemeinde Mehna

Begegnungsstätte Mehna informiert

Veranstaltungsplan Juni 2012

- 06.06.2012 14.00 Uhr Kaffeenachmittag
- 13.06.2012 14.00 Uhr Kaffeenachmittag
- 20.06.2012 14.00 Uhr Sommerfest mit Grillabend
- 27.06.2012 14.00 Uhr Spielenachmittag mit Abendbrot

Viel Spaß!
gez. M. Hübschmann und D. Schmerler

Gemeinde Starkenberg

www.starkenberg.info



Die Gemeinde Starkenberg
gratuliert herzlich im
Juni 2012



01.06.	Albert, Christa	OT Posa	80 J.
02.06.	Wöllner, Bernd	Starkenberg	68 J.
04.06.	Hupe, Margitta	OT Kleinröda	70 J.
05.06.	Obereder, Anita	OT Neuposa	75 J.
09.06.	Friedl, Josef	OT Kostitz	82 J.
09.06.	Stiller, Ruth	Starkenberg	77 J.
12.06.	Obereder, Rudolf	OT Neuposa	77 J.
15.06.	Kirmse, Rolf	Starkenberg	71 J.
16.06.	Fiedler, Hans	OT Pöhla	71 J.
17.06.	Weise, Elfriede	OT Kostitz	79 J.
23.06.	Böhme, Theo	OT Neuposa	77 J.
24.06.	Wollmer, Sabine	Starkenberg	70 J.
25.06.	Heilmann, Harald	OT Kostitz	75 J.
26.06.	Eichler, Helga	OT Kostitz	68 J.
27.06.	Rechenberg, Maria-Elisabeth	Starkenberg	87 J.
28.06.	Kämpfer, Christa	OT Kleinröda	73 J.
28.06.	Pohle, Gertrud	OT Kleinröda	93 J.
29.06.	Enke, Martin	Starkenberg	77 J.

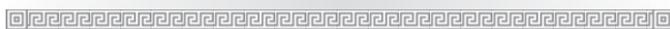
Herzlichen Glückwunsch nachträglich zur
diamantenen Hochzeit

Herrn Helmut Kepler und Frau Berlinde
am 03.05.2012 in Starkenberg - OT Neuposa
sowie zur

goldenen Hochzeit

Herrn Werner Gerth und Frau Edda
am 13.05.2012 in Starkenberg - OT Kostitz

Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre
wünschen der Bürgermeister und der Gemeinderat
Starkenberg.



Begegnungsstätte Starkenberg informiert

Veranstaltungsplan Juni 2012

- Donnerstag, 07.06.12 14.00 Uhr Kaffee- u. Spielnachmittag
- Dienstag, 12.06.12 09.00 Uhr Frauenfrühstück
(Anmeldung unter Telefon:
03448/411048)
- Donnerstag, 14.06.12 14.00 Uhr Kaffee- u. Spielnachmittag

- Donnerstag, 21.06.12 14.00 Uhr Kaffee- u. Spielnachmittag
 - Donnerstag, 28.06.12 14.00 Uhr Kaffee- u. Spielnachmittag
 - Donnerstag, 05.07.12 14.00 Uhr Kaffee- u. Spielnachmittag
- Änderungen vorbehalten!

Über zahlreiche Besucher freut sich Frau E. Müller

Begegnungsstätte Neuposa informiert

- Donnerstag, 14.06.12 14.00 Uhr Kaffee- u. Spielnachmittag
 - Dienstag, 19.06.12 08.30 Uhr Frauenfrühstück
(Anmeldung unter Telefon:
2743)
 - Dienstag, 26.06.12 14.00 Uhr Kaffeeklatsch
(Anmeldung unter Telefon:
2743)
 - Donnerstag, 28.06.12 14.00 Uhr Kaffee- u. Spielnachmittag
- Änderungen vorbehalten!

Über zahlreiche Besucher freut sich Frau M. Obereder



Rückblick – Maibaum- setzen vom 30.04.2012

Am Montag, dem 30.04.2012 fand wie in jedem Jahr das traditionelle Maibaumsetzen in der Gemeinde Starkenberg statt. Es begann mit dem Schmücken des Maibaumes durch die Kinder der Kindertagesstätte. Anschließend wurde der Baum durch Kameraden der Feuerwehr im Hof des Gemeindezentrums aufgestellt. Zu Beginn hielt der Bürgermeister Wolfram Schlegel eine kurze Ansprache. Danach führten die Kinder der Kindertagesstätte wie auch schon

im vergangenen Jahr, ein kleines Programm auf, welches die Besucher mit viel Applaus bedachten. Der Abschluss des öffentlichen Teils war der traditionelle Fackelumzug mit dem Starkenberg Spielmannszug. Bei einem gemütlichen Beisammensein klang der Abend aus.

Ein Dank gilt allen Helfern und Akteuren, die wieder dafür gesorgt haben, dass das Maibaumsetzen durchgeführt werden konnte.



Was für ein Zirkus in der Grundschule Posa!

Schon lange fieberten wir dem großen Ereignis entgegen – ZIRKUS hieß das Zauberwort. Seit Wochen gestalteten wir unter diesem Motto unser Schulhaus aus. Endlich war es dann soweit.

Der Zirkus MABEMA VERSAJE kam zu uns nach Posa und



wollte mit uns vom 7.-10. Mai eine tolle Zirkusshow auf die Beine stellen. Doch bis dahin hieß es für alle Akrobaten, Seiltänzer, Jongleure, Fakire, Ziegen- u. Taubendresseure, Clowns, Schlangentänzerinnen und Zauberer, bei jeder Menge Spaß vor allem Durchhaltevermögen, Mut und Disziplin im Training zu beweisen. All dies wurde belohnt, als wir in unseren schönen Kostümen steckten u. geschminkt waren. Jedes Kind ließ sich verzaubern, war aufgeregt bis in die Zehenspitzen und fühlte die Magie der Zirkuswelt. Dieses Wunder vollbrachte die Zirkusfamilie Hein, die uns trainierte, motivierte und immer wieder lobte. Nach nur wenigen Proben sollten alle ihr Können unter Beweis stellen. Am Mittwoch 16.00 Uhr und Donnerstag 15.00 Uhr sowie 18.00 Uhr hieß es: Manege frei! Unsere Turnhalle hatte sich in ein bunt schillerndes Zirkuszelt verwandelt, in dem wir unser Publikum zum Staunen bringen wollten. Dies gelang uns auch – die Zuschauer applaudierten kräftig; sie waren von unseren Darbietungen begeistert. In den Pausen konnten sich alle mit Popcorn, Zuckerwatte, Slasheis, Roster, Steaks und Getränken stärken. So wurde jede Vorstellung zu einem tollen Erlebnis.

Wir sind uns einig: Diese Woche war etwas ganz Besonderes. Wir durften in die Zirkuswelt Einblick nehmen, sammelten dabei viele schöne Eindrücke und konnten uns aufeinander verlassen, denn jeder gab sein Bestes.

Ein riesiges Dankeschön gilt der Zirkusfamilie Hein. Wir alle hatten sie in der kurzen Zeit ins Herz geschlossen und waren sehr traurig, als es hieß, Abschied zu nehmen. Mit viel Freude haben sie uns den Traum vom Zirkus träumen lassen.

Ein besonderer Dank geht an die Vorsitzende unseres Fördervereins, Frau Moewes, die dieses Zirkusprojekt ins Leben gerufen hat.

Natürlich wollen wir uns auch bei unseren Lehrerinnen und Erzieherinnen, dem Hausmeister, der Sekretärin und allen anderen, die zum Gelingen beigetragen haben, bedanken.

*Im Namen aller Schüler der GS Posa
Klasse 4b*

Interview mit Benjamin vom Zirkus

Wie lange gibt es den Zirkus schon?

Es gibt den Zirkus seit 1933, also seit 79 Jahren.

Wie seid Ihr auf den Namen des Zirkus gekommen?

Er besteht aus den Anfangsbuchstaben der „Familie“: MA (Margit) + B (Benjamin) + E (Elisa) + MA (Mariana) VE (Vernardo) + R (Ralf) + SA (Sarah) + JE (Jeffrey) Sie ergeben schließlich unseren Namen: Mabema Versaje

Sind Sie im Zirkus aufgewachsen?

Ja, alle außer Margit, sie ist gelernte Friseurin, Elisa, sie war Kosmetikerin, und Ralf, er war damals Uhrmacher.

Woher habt Ihr all die Kunststücke?

Wir haben alle 4½ Jahre Artistik studiert.

Was inspiriert Sie eigentlich zu einem solchen Zirkus, in dem Kinder mitmachen können?

Es gibt nichts Schöneres, als Kinderaugen strahlen zu sehen.

Machen Sie auch einen Zirkus nicht nur mit Schulkindern?

Ja, wir treten auch mit Erwachsenen und Kindergartenkindern auf, aber auch mit Behinderten und Senioren.

Waren Sie schon einmal im Ausland?

Ja, in der Mongolei, in Norwegen und Ungarn, außerdem in Polen und Spanien.

Woher haben Sie die vielen Kostüme?

Sie sind alle selber geschneidert.

Woher haben Sie die Tiere?

Die Schlangen und unsere Tauben sind aus eigener Zucht, einige der Ziegen ebenfalls, teils sind sie aber auch vom Ziegenhändler.

Sind schon einmal Tiere ausgerissen?

Ja, Ziegen. Eine Taube flog auch einmal weg, sie kam aber wieder.

Vielen Dank für das Interview!

Marie, Ayleen, Chris, Gina - Klasse 4b



In Zeiten, in denen immer weniger Kinder eingeschult werden, müssen auch Grundschulen – wie hier die Grundschule Posa – andere Wege einschlagen, um für „Nachwuchs“ zu sorgen. Mit drei Störchen auf dem Dach dürfte der Nachwuchs gesichert sein. Aufgenommen von dem aufmerksamen ehemaligen Schüler der Schule Ralf Eichhorn früh und am Abend des 07.05.2012 beobachtet von Elfi Moewes.

Lg. Elfi Moewes

Fördervereinsvorsitzende der GS Posa



Ankündigung

Es findet ein Benefiz-Spiel zu Gunsten der Reaktivierungsmaßnahmen des Sportplatzes Gorma statt.



SV Rositz (Regionalklasse)

gegen



FC Erzgebirge Aue



(2. Bundesliga)



Spielort: Rositz Gorma
Spieltermin: 08.06.2012
Spielbeginn: 18.00 Uhr



Eintrittspreise: Vorverkauf 5,00 Euro
 Abendkasse 7,00 Euro



Jörg Meuschke - SV Rositz



Ortsteilrat Großröda informiert



Die Gemeinde Großröda
 gratuliert herzlich im
 Juni 2012



02.06.	Köhler, Helgard	Großröda	70 J.
10.06.	Kuckelkorn, Ursula	Großröda	76 J.
16.06.	Schauer, Dietrich	Großröda	81 J.
19.06.	Jahr, Edeltraud	Großröda	73 J.
23.06.	Schnitter, Paula	Großröda	81 J.
26.06.	Böhme, Charlotte	Großröda	76 J.



Maibaumsetzen in Großröda

Unser diesjähriges Maibaumsetzen wurde auf Grund eines Brückentages schon am 30.04.2012 sehr gut organisiert und durchgeführt. Die Auswahl fiel dieses Jahr auf eine 21 m hohe Birke, diese wurde mit viel Mühen aus dem Wald geholt, fleißige Kinder schmückten sie schön und hatten viel Freude daran, wie die vielen Bänder in so großer Höhe mit dem Wind spielten. Zum Aufstellen brauchte es mit den Kameraden der FF noch freiwillige Helfer, die gemeinsam den Maibaum aufstellten und anschließend gemeinsam feierten. Der Spielmanszug von Starkenberg gab dem Ganzen einen schönen musikalischen

Rahmen. Das Fest war gut besucht und gefeiert wurde bis in die Nacht hinein. Als die letzten nach Hause gingen, war die Welt noch in Ordnung in Großröda, schnell machte am nächsten Tag die Nachricht die Runde, der schön geschmückte Maibaum ist weg. Nicht einmal 1 Tag durfte er stehen und uns mit seiner Pracht und Herrlichkeit erfreuen. Noch in der Nacht gefällt ohne Rücksicht, ob vielleicht andere zu Schaden kommen könnten. Nur ein paar Äste wurden liegen gelassen. Traurigkeit, Enttäuschung machte die Runde und so mancher äußerte noch ganz andere Gedanken. Es zeugt von Unkenntnis, Ignoranz dem schönen, dem Werte entgegen, Kurzsichtigkeit und Egoismus. Wenn ein Maibaum steht, dann steht er und wenn es nur wegen dem Birkenholz, für den nächsten Mutzbraten im Garten war, so etwas lässt sich auch anders regeln. Durch solche unbedachten Handlungen werden die Bemühungen des Zusammenwachsens von Gemeinschaft mit Füßen getreten. Das sollte den uns bekannten Personen aus der Nachbargemeinde bewusst sein. Und wir hoffen das diese den „A... in der Hose haben“ u. diesen traurigen Umstand aus der Welt zu schaffen. Das es auch anders geht zeigen viele gemeinsame Veranstaltungen in diesem Jahr. Zwei möchte ich kurz anschneiden. 1. Die diesjährige Jahreshauptversammlung der FF, wo gerade das Thema der Notwendigkeit einer engeren gemeinsamen Zusammenarbeit herausgestellt wurde u. das wir da auf einen guten Weg sind. Das es in Zukunft noch mehr auf jeden einzelnen ankommt u. nur in der Gemeinschaft was geschafft und bewegt werden kann. 2. Respekt und Anerkennung für die Leistungen der aktiven Kameraden sollte zum Ausdruck gebracht werden, als unser freiwilliger Feuerwehrverein, mit einer immer größeren Zahl von Mitgliedern, den aktiven Feuerwehrleuten 10 Paar Feuerwehrhandschuhe im Wert von 500,00 € beim gemütlichen Beisammensein überreichten. Unsere Vereine sollen keine Feuerwehren ausstatten, dazu sind andere Stellen da, aber zuhören, handeln und Freude anderen geben, sind Werte die unsere kleinen Gemeinschaften näher zusammenrücken lassen.

gez. Jens Gentsch - Ortsteilbürgermeister



Anzeige

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner

Jugendweihe

möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, bei allen Gratulanten recht herzlich bedanken.

Lysann Kuckelkorn
 Großröda, im April 2012

Ortsteilrat Naundorf informiert

*Die Gemeinde Naundorf
gratuliert herzlich im
Juni 2012*



06.06.	Reichardt, Gerhard	OT Oberkossa	83 J.
10.06.	Jahn, Gertrud	OT Dobraschütz	83 J.
15.06.	Böttger, Gerda	OT Wernsdorf	80 J.
15.06.	Ditscher, Helga	Naundorf	68 J.
23.06.	Kresse, Bernd	OT Dobraschütz	69 J.
23.06.	Pohle, Elfriede	OT Oberkossa	70 J.
27.06.	Lerchner, Peter	Naundorf	69 J.
27.06.	Lux, Eberhard	OT Dobraschütz	75 J.
28.06.	Simon, Heinz	OT Kraasa	77 J.
30.06.	Misselwitz, Heinz	OT Kraasa	81 J.

Begegnungsstätte Naundorf informiert

Veranstaltungsplan Juni 2012

Donnerstag, 07.06.12	14.00 Uhr	Kreativ am Nachmittag Thema: Blütenkugeln aus Papier
Freitag, 08.06.12	19.00 Uhr	Männerabend
Samstag, 16.06.12		Sport- und Vereinsfest des Feuerwehrvereins Naundorf <i>Näheres siehe Anhang!</i>
Mittwoch, 20.06.12	14.00 Uhr	Kegeln in Molbitz
Dienstag, 26.06.12	08.30 Uhr	Frühstücksplausch
Donnerstag, 28.06.12	14.00 Uhr	Spiele- und Rätselnachmittag

Änderungen vorbehalten, Informationen siehe Aushänge!!!
Anfragen bzw. Anmeldungen bitte unter 79389.

Ortsteilrat Tegkwitz informiert

*Die Gemeinde Tegkwitz
gratuliert herzlich im
Juni 2012*



01.06.	Rudolph, Georg	Tegkwitz	76 J.
06.06.	Schöbichen, Joachim	OT Kreutzen	81 J.
19.06.	Dürschke, Jürgen	Tegkwitz	73 J.
20.06.	Rabe, Inge	OT Misselwitz	74 J.
21.06.	Schöbichen, Sabine	OT Kreutzen	67 J.
24.06.	Mätzold, Renate	OT Kreutzen	79 J.
28.06.	Pohle, Günter	Tegkwitz	78 J.
28.06.	Rudolph, Ruth	Tegkwitz	76 J.

11. Sport- und Kinderfest in Naundorf, am 16.06.12

Gaudi-Volleyballturnier

- ❖ **13.30 Uhr** Beginn des traditionellen Gaudi-Volleyballturniers
- 13.00 Uhr Treffpunkt altes Feuerwehrhaus am Volleyballplatz
- ❖ **Ab 14.00 Uhr** Gemütliches Beisammensein
 - bei Kaffee und Kuchen
 - Kinderunterhaltung u. a.

Abendveranstaltung

- ❖ Tanz für „Jung und Alt“ im Zelt mit
„SOS“ Sound of Saara

⇒ Siegerehrung Volleyballturnier

Einlass 19.30 Uhr - Beginn 20.00 Uhr

**Für Speisen und Getränke ist ganztägig
ausreichend gesorgt!**

**Am Abend gibt es neben Würstchen und
Fleisch vom Grill auch Mutzbraten mit Sauer-
kraut frisch vom Stand.**

Es lädt ein der
Feuerwehrverein Naundorf e.V.

Einladung



Die Mitglieder und Freunde der VolksSolidarität-Ortsgruppe Tegkwitz sind **am 13.06.2012 um 14.30 Uhr** recht herzlich zur Mitgliederversammlung in das Gemeindezentrum Tegkwitz eingeladen.

Der Vorstand

Kirchliche Nachrichten – Juni

Veranstaltungen der Kirchengemeinde Altkirchen Gottesdienste

Altkirchen			
Sonntag, 10.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Dorffest, gegen 11.00 Uhr Bläserkonzert mit dem Posaenorchester vor der Kirche, Kirchturm zur Turmbesteigung offen,	
Sonntag, 24.06.	17.00 Uhr	Gottesdienst auf dem Friedhof zum Johannistag	
Illsitz			
Sonntag, 03.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst	

Jauern

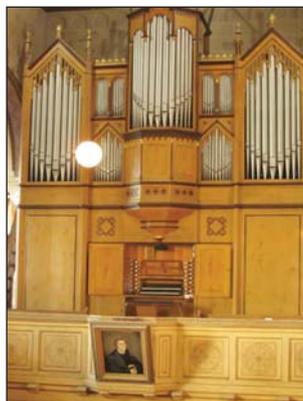
Sonntag, 17.06. 08.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Gemeindeveranstaltungen

Bibelgespräch: Dienstag, 26.06. um 17.00 Uhr
 Seniorenkreis: Freitag, 29.06. um 14.00 Uhr
 Christenlehre: donnerstags ab 13.45 Uhr (Pfr. Th. Eisner)
 Kirchenchor: donnerstags aller 14 Tage ab 18.00 Uhr
 (Kantor Göthel)

Ihr Pfarrer Thomas Eisner
 Kirchplatz 7, 04626 Schmölln
 Tel.: 034491/582624

Bürosprechzeit im Pfarrhaus:
 Altkirchen
 dienstags 16.00 - 17.00 Uhr
 Tel.: 034491/80037

**Informationen zur Restaurierung unserer Opitz-Orgel!**

Der Gemeindekirchenrat Altkirchen freut sich, dass er den dritten und letzten Bauabschnitt zur Restaurierung an unserer wertvollen Opitz-Orgel in Auftrag geben kann. Auf seiner letzten Sitzung hat der Gemeindekirchenrat beschlossen, dass die Arbeiten durch die Orgelbaufirma Bochmann aus Kohren-Sahlis wie geplant ausgeführt werden

können. Dank der Zuwendungsbescheide unserer Landeskirche in Höhe von 2.000,- € und des Landesamtes für Denkmalpflege in Erfurt in Höhe von 5.000,- € können die restlichen Arbeiten in diesem Jahr ausgeführt werden. Damit die **Orgelweihe am 21. Oktober um 14.00 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst stattfinden kann**, brauchen wir Ihre finanzielle Unterstützung und Ihre Fürbitte für ein gelingendes Arbeiten. Es sind noch knapp 7.000,- € an Geldern durch unsere Kirchengemeinde aufzubringen. Nachdem im vergangenen Jahr fast 13.000,- € durch Ihre Spenden eingegangen sind, sind wir sehr optimistisch, dass die benötigten Mittel auch in diesem Sommer noch aufgebracht werden. Für Ihre Spende erhalten Sie eine Spendenbescheinigung! Mit der Fertigstellung unserer Opitz-Orgel verfügt unser Gotteshaus nicht nur über die größte Opitz-Orgel, sondern mit ihrer romantischen Klangfärbung auch über ein großartiges Orgelwerk in unserer Region. Für alle bisherige Unterstützung danken wir Ihnen sehr herzlich!

*Im Namen des Gemeindekirchenrates Altkirchen grüßt Sie sehr herzlich und wünscht Ihnen eine gesegnete Sommerzeit,
 Ihr Pfarrer Thomas Eisner!*

Bankverbindung: Kirchengemeinde Altkirchen
 Konto-Nr.: 131 7000 192
 BLZ: 830 502 00
 Stichwort: Orgelspende.

Veranstaltungen und Informationen für die Kirchengemeinden des Pfarramts Dobitschen**Monatsspruch für Juni 2012:**

„Durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin.“

(1. Korinther, Kapitel 15, Vers 10)

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten**Trinitatis - Sonntag, 03.06.2012**

Dobitschen 08.30 Uhr Gottesdienst
 Starkenberg 10.00 Uhr Gottesdienst

1. Sonntag nach Trinitatis - Sonntag, 09.06.2012

Großröda 08.30 Uhr Gottesdienst (Schmieder)
 Mehna 10.00 Uhr Gottesdienst (Schmieder)
 Göllnitz 14.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Emily Heitsch (Nitzsche)

Freitag, 15.06.2012

Großröda 17.30 Uhr Orgelvesper mit Kirchenmusikdirektor Hans-Eugen Ekert, Stuttgart, anlässlich des Gemeindebesuchs (siehe dazu unten die besondere Ankündigung)

2. Sonntag nach Trinitatis - Sonntag, 17.06.2012

Lumpzig 10.00 Uhr Festgottesdienst für das gesamte Kirchspiel anlässlich des Gemeindebesuchs aus Stuttgart (siehe dazu unten die besondere Ankündigung)

Samstag, 23.06.2012

Dobitschen 14.00 Uhr Trauung von Martin Franke und Alexandra geb. Jungmann, Oberkossa, mit Taufe von Leon Franke und Fynn Luca Franke

Johannistag - Sonntag, 24.06.2012

Dobraschütz 10.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof
 Dobitschen 14.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof (Schmieder)
 Großröda 15.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof (Storck)
 Tegkwitz 15.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof (v. Chamier)
 Göllnitz 15.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof
 Lumpzig 16.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof in Lumpzig
 Mehna 16.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof (Storck)

Samstag, 30.06.2012

Dobitschen 13.30 Uhr Gottesdienst zur Einsegnung von Kurt und Helga Kirsch, Dobitschen, anlässlich ihrer diamantenen Hochzeit

4. Sonntag nach Trinitatis - Sonntag, 01.07.2012

Göllnitz 08.30 Uhr Gottesdienst
 Dobitschen 10.00 Uhr Gottesdienst

5. Sonntag nach Trinitatis - Sonntag, 08.07.2012

Lumpzig 08.30 Uhr Gottesdienst (v. Chamier)
 Starkenberg 10.00 Uhr Gottesdienst (v. Chamier)

Besondere Mitteilungen und Veranstaltungen**• Gemeindebesuch aus Stuttgart vom 15. bis zum 17. Juni 2012**

Vom 15. bis zum 17. Juni 2012 freuen wir uns auf Besuch aus den Stuttgarter Partnergemeinden von Lumpzig, Dobitschen u. Großröda. Für diesen Gemeindebesuch haben wir ein Programm auf die Beine gestellt, zu dem wir alle Gemeindeglieder des Kirchspiels und alle Interessierten sehr herzlich einladen.

Am **Freitag, dem 15. Juni 2012** reisen die Gäste aus Stuttgart bei uns an. Für 16.00 Uhr laden wir zu einer Gemeindebegegnung bei Kaffee und Kuchen in das Pfarrhaus nach Dobitschen ein. Wir wollen uns zwanglos austauschen und uns von der Situation der Kirchengemeinden in Stuttgart und im Altenburger Land erzählen. Gegen **17.30 Uhr** laden wir ein zu einer öf-

fentlichen Orgelvesper in der Kirche Großröda mit KMD Hans-Eugen Ekert und Pfarrer Herbst. Gegen **19.00 Uhr** gibt es ein „Thüringisches Grillfest“ im Pfarrgarten und im Lutherraum Dobitschen mit selbst gemachten Köstlichkeiten, Wurst und Steak vom Grill. An alle herzliche Einladung!

Am **Samstag, dem 16. Juni 2012** fahren wir gemeinsam mit unseren Stuttgarter Gästen zu einem Kirchspielausflug nach Halle mit Besuch der Franckeschen Stiftungen, der Marktkirche und dem Stadtzentrum.

Am **Sonntag, dem 17. Juni 2012**, feiern wir um **10.00 Uhr** einen gemeinsamen Festgottesdienst in der Kirche Lumpzig. Es predigt Pfarrer Dr. Gerhard Wölflle, die Orgel spielt KMD Hans-Eugen Ekert, beide Stuttgart. Der Kirchenchor Göllnitz singt unter der Leitung von Kantor Andreas Göthel. Anschließend laden wir zum Abschluss des Gemeindebesuchs zu einem Sektempfang unter Bäumen rings um die Lumpziger Kirche ein. Gegen **12.00 Uhr** ist Gelegenheit zum Mittagessen im Lumpziger Gasthof.

Alle Teile des Gemeindebesuchs sind öffentlich. Die Stuttgarter Gäste freuen sich auf die Begegnung mit uns!

Gruppen und Kreise

• Christenlehre für Kinder von der 3. bis zur 6. Klasse

Die Christenlehre findet in diesem Schuljahr in einer Gruppe für die Kl. 3-6 statt – immer am **Freitag von 16.00-17.30 Uhr** im Pfarrhaus in Dobitschen mit Pfarrer Herbst. Alle Kinder in diesem Alter, ob getauft oder nicht, sind herzlich eingeladen! Hinweis: Wegen des Klausurkonvents fällt die Christenlehre am **22. Juni 2012** aus.

• Vorkonfirmanden

Die Vorkonfirmanden treffen sich jeden **Donnerstag von 16.00 bis 17.00 Uhr** im Pfarrhaus in Dobitschen zum Konfirmandenkurs mit Pfarrer Herbst. Hinweis: Wegen des Klausurkonvents fällt die Konfirmandenstunde am **21. Juni** aus.

• Bibelgesprächskreis des Kirchspiels in Mehna

Zum monatlichen Bibelgesprächskreis laden wir herzlich ein, dieses Mal für **Montag, den 11. Juni, 19.00 Uhr**, in das Pfarrhaus nach **Mehna**. Wir essen gemeinsam ein kleines Abendbrot aus selbst mitgebrachten guten Dingen. Dann kommen wir über einen Text aus unserer Bibel ins Gespräch. Oft ist es kurzweilig und immer interessant. Vom jeweiligen Bibeltext kommen wir fast immer auf spannende Themen unseres Lebens, die uns bewegen. Der Kreis ist offen – alle Interessierte sind herzlich eingeladen!

• Kirchenchor der Kirchgemeinde Göllnitz

Im Kirchenchor der Kirchgemeinde Göllnitz singen Sängerinnen und Sänger aus verschiedenen Kirchgemeinden unseres Kirchspiels mit. Aus Freude an der Musik u. der Gemeinschaft treffen sich die Sängerinnen und Sänger **aller vierzehn Tage am Donnerstag bei Mehlhorns in Zschöpperitz**. Geleitet wird der Chor von Kantor Andreas Göthel. Vielleicht haben Sie Lust, mitzusingen? Wir würden uns freuen und laden Sie herzlich ein! Erfragen können Sie die nächsten Probenstermine bei Frau Meuche, Telefon (034495) 79273 oder bei Frau Mehlhorn, Telefon (034495) 79254.

Sonstiges

• Ortsabwesenheit des Pfarrers

Vom **18. Juni bis zum 22. Juni** ist das Pfarramt wegen des **Klausurkonvents** des Kirchenkreises Altenburger Land nicht besetzt. Die Vertretung in dringenden Fällen hat Pfarrer Hans Nitzsche, Lucka/Wintersdorf (Telefon 034492/24301).

• Sprechzeit von Pfarrer z. A. Christoph Herbst

freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr im Pfarrhaus Dobitschen, je-

doch **nicht am 22. Juni.**

Telefon: 034495/70188, Fax: 034495/81051

E-Mail: pfarramt.dobitschen@web.de

Internet: www.kirchspiel-dobitschen.de

*Einen gesegneten Monat Juni wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer Christoph Herbst*

Kirchliche Nachrichten der Evang.-Luth. Kirchgemeinde Gödern-Romschütz mit den Orten Göhren, Lossen und Lutschütz

Monatsspruch für Juni 2012:

„Durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin.“ (1. Korinther 15,10)

Gottesdienste

- Zentraler Festgottesdienst zum „Deutschen Trachtenfest“ auf dem Sportplatz Feldstraße an der Bonhoefferschule in Altenburg Nord am Sonntag *Trinitatis*, dem 03.06.12, um 9.00 Uhr (mit Landesbischöfin Junkermann, Superintendentin Ibrügger / Kantor Göbel, Posaunenchor).
- am **1. Sonntag nach Trinitatis, dem 10.06.12, um 14.00 Uhr** in der Kirche St. Matthäus in Romschütz.
- zu **Johannis, am Sonntag, dem 24.06.12, um 10.00 Uhr** auf dem kirchlichen Friedhof Romschütz (bei Regen in der Kirche St. Matthäus).
- am **5. Sonntag nach Trinitatis, dem 08.07.12, um 14.00 Uhr** in der Kirche St. Matthäus in Romschütz.

Gottesdienst zum Deutschen Trachtenfest

Das Deutsche Trachtenfest in Altenburg am ersten Juniwochenende wird auch für unsere Kirchgemeinde einen besonderen Höhepunkt bringen: Wir feiern gemeinsam mit 2.000 Gästen Gottesdienst.

Dieser Gottesdienst wird in vielerlei Hinsicht ein besonderes Erlebnis sein. Ganz selbstverständlich hat sich die Mehrzahl der Gäste auch für die Teilnahme am Gottesdienst angemeldet. Das ist für unsere kirchenferne Gesellschaft eine höchst erfreuliche Wahrnehmung. Eine so große Gottesdienstgemeinde fordert natürlich auch besondere technische Voraussetzungen. Unsere Landeskirche unterstützt die Vorbereitungen zu diesem Großereignis mit 10.000 €. Dafür können wir gemeinsam mit dem Festbüro der Stadt für eine angemessene Bühnen- und Ton-technik sorgen. Schülerinnen und Schüler des Christlichen Spalatin-Gymnasiums gestalten die Bühne. Dabei nehmen sie Bezug auf das Thema der Predigt: „Gott als der erste Modeschöpfer“. Landesbischöfin Ilse Junkermann wird an diesem besonderen Tag mit uns den Gottesdienst feiern und predigen. Die musikalische Gestaltung übernimmt der Altenburger Posaunenchor unter Leitung von Philipp Göbel. Komponist Günther Witschurke hat eigens für diesen Anlass ein Eingangsstück komponiert. Etwa 40 Trachtenvereine werden ihre Fahnen mitbringen. Die Fahnenträger ziehen zu Beginn des Gottesdienstes ein und werden neben der Bühne aufgestellt.

Auch Sie sind herzlich eingeladen, am 03.06., um 9.00 Uhr, auf den Sportplatz Feldstraße an der Bonhoefferschule zu kommen.

Anne-Kristin Ibrügger – Superintendentin

Konzerte in Altenburg

- Gesprächskonzert. John Rutter „Magnificat“ und Benjamin Britten „Simple Symphony“ am **Sonntag, dem 17.06.12, um 19.00 Uhr, in der Bräuerkirche**. Mit Natalie Niederhofer, Sopran; der Singakademie Gera und dem Reussischen Kammerorchester unter Leitung von Susanne Hoch (ein Gastspiel der Singakademie Gera e.V.)

- Beliebte Melodien, u.a. der Walzer Nr. 2 von Schostakowitsch. Ein Benefizkonzert zugunsten der Sanierung des Kirchturmes von Agnes am **Sonntag, dem 24.06.12, um 16.00 Uhr, in der Herzogin-Agnes-Gedächtniskirche**. Mit dem Collegium Instrumentale e.V. Gößnitz unter Leitung von Holger Runge. Solist: Johannes Kilian, Xylophon
- Musical „friends 4 ever“ am **Freitag, 29.06.12, um 19.00 Uhr, in der Bräuerkirche**. Mit den Chören des Christlichen Spalatin-Gymnasiums und der „Friends-4-ever-Band“. Leitung: Carmela Kürschner, Juliane Baron, Wieland Moderegger, Kantor Philipp Göbel
- Chorkonzert mit Werken von Lassus, Dowland, Kaminski, Deák-Bárdos u.a. am **Sonntag, 01.07.12, 18.00 Uhr, in der Herzogin-Agnes-Gedächtniskirche**. Mit dem Motettenchor Altenburg unter der Leitung von Réka-Zsuzsánna Fülöp, Gera. Orgel: Ralf Wosch, Gera.

Wohnungen im Pfarrhaus zu vermieten

Zwei sanierte 4-Raum-Wohnungen und eine 2-Raum-Wohnung sind im ehemaligen Pfarrhaus in Gödern zu vermieten. Geräumiges Nebengelass und ein schöner großer Garten kann kostenfrei mitbenutzt werden. Interessenten melden sich bitte bei Herrn Hasenbein in Romschütz, Tel.: 03447-509019, H: 0175-2938541 oder bei mir.

Einen gesegneten Monat Juni wünscht Ihnen von Herzen Ihr Pfarrer Uwe Flemming

Friedrich-Ebert-Str. 2 in 04600 Altenburg, Tel.: 03447- 4885658, Fax: 488494, Mail: u.flemming@web.de

– ANZEIGEN –

3-jähriges Firmenjubiläum – Ich danke meinen Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen und die langjährige Treue.



Birgits Nähkästchen Inh.: Birgit Leisering

Str. der Einheit 1 (ehem. Sparkasse) · 04626 Dobitschen
Mobil: 01 73/7 52 68 58

- ✂ **Maß- & Änderungsschneiderei**
- ✂ **Bügelservice & Wäschemangel**
- ✂ **Reinigung & Schuhreparaturannahme**

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch u. Freitag: 8 - 13 Uhr
Dienstag: 14 - 18 Uhr
Donnerstag: 15 - 20 Uhr

Karlheinz Hermann GmbH

04626 Beerwalde · Am Kuhberg 20a
Tel. 03 66 02 / 2 26 95

- ❖ Heizöl ❖ Diesel
- ❖ Kohlen ❖ Fuhrgeschäft



JEDEN MONAT NEU

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“



Nächste Fleisch- und Wurstvermarktung auf dem Hofe Heitsch

Wiesengrund 3, 04626 Göllnitz

Tel. (03 44 95) 7 01 60 · Fax 8 13 51

Verkauf am **16.06. Vorbestellung bis 11.06.2012**

Wir steigen Ihnen auf's Dach



INGO ULRICH

An der Mühle 2 · OT Kostitz · 04617 Starkenberg

Dachdeckerarbeiten besonders günstig

Telefon 0 34 48 / 41 01 66 · Fax 41 01 67

SCHNELLSERVICE FÜR STURMSCHÄDEN

Getränkefachgroßhandel · Festzeltverleih Schankanlagenservice · Kältetechnik

für Einzelhandel – Gastronomie
Vereine, gewerbliche und private Kundschaft



Bau – Reinigung – Abnahme
von Schankanlagen und wiederkehrende Prüfung

Verleih von Schanktechnik, Ausschankwagen, Sitzgarnituren u.v.m. für Gewerbe und privat (Familienfeiern)

Lager Nehmitz:

Mo. – Fr. 8.00 – 17.30 Uhr, Sa. 09.00 – 11.00 Uhr

Eser · Waldallee 45 · 04613 Lucka
Tel. 03 44 92 / 2 22 56 · Fax 03 44 92 / 4 13 95



seit 1948

ELG Bau Altenburg eG

Dach- und Baustoffhandel

Hausweg 41 – 04600 Altenburg
(Nähe Spielkartenfabrik)

☎ 0 34 47 / 50 59 67

☎ 0 34 47 / 31 14 62

Jetzt wieder Sommeröffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 6.30 - 17.00 Uhr
Freitag 6.30 - 15.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

über 60 Jahre

Ihr Partner beim Bau für Profis & Heimwerker